

Pressemitteilung

Hohe Auszeichnung für Prof. Ralf Hörstmeier



(Düsseldorf, 15.12.2023) VDI ehrt Prof. Dr.-Ing. Ralf Hörstmeier mit dem Ehrenzeichen des VDI

Herr Prof. Dr.-Ing. Ralf Hörstmeier, BV OWL, erhielt das Ehrenzeichen des VDI für seine Verdienste im Fachgebiet Fördertechnik – Materialfluss – Logistik.

Als VDI-Arbeitskreisleiter startete er im Jahr 1992 im Ehrenamt im VDI in Ostwestfalen. In vielfältigen Initiativen hat er dieses Thema unter dem Motto „Immer in Bewegung“ über seinen Ruhestand hinaus entwickelt. Es war und ist ihm immer ein Anliegen, Impulse in die Industrie zu geben und die Sicherheit für den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen. Dies setzt er auch ehrenamtlich im VDI Bezirksverein Ostwestfalen-Lippe e.V. mit seinem Projekt „ING.MEET.SAFETY“ fort.

VDI ehrt Prof. Dr.-Ing. Ralf Hörstmeier.

Bild: Susanne Freitag

Die Ehrung erfolgte anlässlich der Vorstandsversammlung des VDI am 14. Dezember 2023 in Düsseldorf.

In der Laudatio wies VDI-Präsident Professor Eckstein darauf hin, dass Professor Hörstmeier bereits 1999 die Ehrenplakette für seine langjährige und engagierte Leitung des Arbeitskreises Fördertechnik, Materialfluss, Logistik im Teutoburger Bezirksverein, heute der Ostwestfalen-Lippe Bezirksverein (BV OWL), erhalten hat sowie 2008 die VDI-Ehrenmedaille. 1999 wurde er stellvertretender Vorsitzender und von 2002 bis 2008 Vorsitzender im Bezirksverein. In dieser Zeit initiierte er Projekte wie „Space Night“ zur Nachwuchswerbung, „ing-meet-ing“ als jährliches Techniktreffen für alle Ingenieursfachrichtungen oder „Patenschaften für Frauen im Ingenieurberuf“ und unterstützte die Gründung des Netzwerkes OWL-Maschinenbau. Seit 2004 ist er Sprecher aller Obleute der FML-Arbeitskreise bundesweit, seit 2005 im Vorstand der VDI-Gesellschaft FML (jetzt „Produktion und Logistik“, PL). 2017 startete der Maschinenbau-Ingenieur das VDI-Projekt „ING.MEET.SAFETY“ zur Weiterbildung, Kontaktvermittlung, Fachkräfte- und Nachwuchsgenerierung. Studierende und Berufseinsteiger aus Ingenieurs- und Wirtschaftswissenschaften erhalten hier Einblicke in die Bereiche Sicherheit und Führungsverantwortung in Unternehmen. 2019 zeichnete Herr Professor Hörstmeier für Veranstaltungen mit 800 Beteiligten zu „125 Jahre VDI OWL“ verantwortlich.

Das Ehrenzeichen, das der Verein Deutscher Ingenieure schon seit über 90 Jahren verleiht, wurde 1931 anlässlich des 75jährigen Bestehens des VDI zur Würdigung besonderer Ingenieurleistungen sowohl auf fachlichem Gebiet als auch im Rahmen der technisch-wissenschaftlichen Gemeinschaftsarbeit gestiftet. In der Liste der Geehrten finden sich große Namen, die heute zur Geschichte der Technik und damit auch zur Geschichte des VDI gehören, so zum Beispiel Robert Bosch, Claude Dornier und Felix Wankel. Aber auch viele namhafte Ingenieurinnen und Ingenieure, die heute noch aktiv sind und die technische Entwicklung für die Zukunft vorantreiben.

Fachlicher Ansprechpartner:

Thomas Müllenborn
Regionen und Netzwerke
Telefon: +49 211 6214-221
E-Mail: ehrunge@vdi.de

VDI als Gestalter der Zukunft

Seit mehr als 165 Jahren gibt der VDI wichtige Impulse für den technischen Fortschritt. Mit seiner einzigartigen Community und seiner enormen Vielfalt ist er Gestalter, Wissensmultiplikator, drittgrößter technischer Regelsetzer und Vermittler zwischen Technik und Wissenschaft, Wirtschaft und Politik. Er motiviert Menschen, die Grenzen des Möglichen zu verschieben, setzt Standards für nachhaltige Innovationen und leistet einen wichtigen Beitrag, um Fortschritt und Wohlstand in Deutschland zu sichern. Der VDI gestaltet die Welt von morgen – als Schnittstelle zwischen Ingenieur*innen, Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. In seinem einzigartigen multidisziplinären Netzwerk mit mehr als 135.000 Mitgliedern bündelt er das Wissen und die Kompetenzen, die nötig sind, um den Weg in die Zukunft zu gestalten.

Hinweis an die Redaktion:

Sie finden diese Presseinformation auch online unter: www.vdi.de/presse

Ihre Ansprechpartnerin in der VDI-Pressestelle: Sarah Janczura,
Telefon: +49 211 62 14- 641 · E-Mail: presse@vdi.de